



# VERUNFALLTER LKW UND BERGUNGSFAHRZEUG VERLIEREN DIESEL AUF DER A1

Veröffentlicht am 11.05.2023 um 18:10 Uhr

Am Mittwoch, den 10.05.2023 fuhr ein litauischer LKW aus bislang noch ungeklärter Ursache Höhe der Anschlussstelle Zentrum in die Leitplanke der Autobahn A1. Dabei wurde die Mittelleitplanke beschädigt und es liefen mehrere Liter Kraftstoff in den dortigen Grünstreifen. Bei den anschließenden Aufräumarbeiten verlor die Zugmaschine des Bergungsfahrzeugs ca. 600 Liter Dieseldieselkraftstoff und musste ebenfalls abgeschleppt werden.



Um 18:10 Uhr wurden Polizeibeamte des Autobahnreviers Scharbeutz zu einem Unfall auf der Autobahn A1 Fahrtrichtung Hamburg gerufen. Höhe der Anschlussstelle Lübeck Zentrum war ein LKW in die dortige Leitplanke gefahren und verursachte hier großen Sachschaden. Mehrere Liter Dieseldieselkraftstoff liefen aus und sickerten in den Boden unterhalb der Mittelleitplanke. / Foto: Stodo.NEWS

Der Fahrer des LKW wurde bei diesem Unfall nicht verletzt.

Die Absicherung der Unfallstelle und anschließende Bergung des LKW übernahm die Autobahnmeisterei Oldesloe sowie eine ortsansässige Firma. Hierbei traten jedoch Schwierigkeiten bei einem der Bergungsfahrzeuge auf. Die Zugmaschine des Gespanns verlor ebenfalls Flüssigkeiten und es musste eine Lübecker Reinigungsfirma noch 600 Liter Kraftstoff aus der Maschine bergen. Gute 600 Liter Dieseldieselkraftstoff waren wohl zusätzlich zu den aus dem Unfallfahrzeug ausgelaufenen Kraftstoff ins dortige Erdreich gesickert. Um kurz nach Mitternacht waren alle Fahrzeuge von der Unfallstelle abgeschleppt und nicht mehr fahrbereit.

Anschließend erste Bauarbeiten an der Mittelleitplanke wurden am heutigen Morgen gegen 06 Uhr beendet. Der linke Fahrstreifen bleibt jedoch vorerst noch gesperrt, da die beschädigte Leitplanke ersetzt und der verschmutzte Boden noch ausgehoben werden muss.

Als Unfallursache wird ein technischer Defekt vermutet. Bei dem Bergungsfahrzeug ist die Ursache des Defektes noch unklar.